



Übersicht über die Gesamtkosten der Ausbildung bei MUNIK

Die Gesamtkosten der KJP-Ausbildung unterteilen sich für die Teilnehmer*innen in Ausgaben und Einnahmen. Die Ausgaben werden von den Teilnehmer*innen an das Institut gezahlt, die Einnahmen werden vom Institut an die Teilnehmer*innen ausgezahlt¹.

In dieser Übersicht finden Sie eine Auflistung der Ausgaben und Einnahmen im Rahmen der KJP-Ausbildung am Institut MUNIK der LMU München². Die Ausbildungskosten lassen sich insgesamt durch die Einnahmen refinanzieren und es ergibt sich eine deutlich ausgeglichene Bilanz zum Ende der Ausbildung.

Welche Ausgaben gibt es?

Monatliche Gebühr über die Dauer von 3 Jahren (36 Monate à 400 €)	14.400 €
Inklusive Theorie-Seminare und freie Spitze	-
Inklusive Selbsterfahrungskurse (120 Stunden in der Gruppe)	-
Inklusive Repetitorium zur Prüfungsvorbereitung	-
Inklusive Mentor*Innengruppe zum Start in die Ausbildung	-
Supervision: 50 Einzelsitzungen (à 115 €)	≈ 5.750 €
Supervision: 100 Gruppensitzungen (à max. 39 € je nach Gruppengröße)	≈ 3900 €
Einmalige Aufnahmegebühr	350 €
Einmalige Gebühr für die Zwischenprüfung	400 €
Einmalige Gebühr für die Approbationsprüfung	450 €
Gesamtkosten	≈ 25.250 €

Welche Einnahmen gibt es?

40% Rückvergütung aller abrechenbaren Leistungen mit der GKV
(mindestens 600 Sitzungen)

Gesamteinnahmen ≈ 27.000 bis 28.000 €

Bilanz (Gesamteinnahmen – Gesamtausgaben) ≈ +1.750 bis 1.850 €

¹Therapieeinnahmen müssen als freiberufliche Tätigkeiten versteuert werden; ²Stand 01.12.2023, Änderungen vorbehalten.